

Auf Sascha Mertens ist Verlass

Fußball: Wallmenroths Angreifer erzielt alle drei Tore beim Heimsieg über die SG Hundsangen

■ **Wallmenroth.** Sie hatten vor einer Woche als erste Mannschaft in dieser Saison den VfB Linz bei null Toren gehalten, der Versuch gegen die SG Wallmenroth/Scheuerfeld erneut so lange wie möglich hinten den Laden dicht zu halten, ging am Donnerstagnachmittag nicht auf. Acht Minuten war die Begegnung gerade einmal alt, da lag die SG Hundsangen/Obererbach bereits mit 0:1 hinten. Sascha Mertens, der die Wallmenrother bereits zum 1:0-Erfolg über die SG Nievern/Arzbach geschossen hatte, erzielte mit einem Kopfbal nach Flanke Kevin Broccas das frühe das 1:0 für die Gastgeber. Diesmal sollte es nicht der einzige Treffer bleiben. Wallmenroth setzte sich mit 3:1 (1:0) durch und bringt somit Luft zwischen sich und die Abstiegszone. „Ich bin mit der Leistung und den schön herausgespielten Toren sehr zufrieden. Nach Hundsangens Anschlussstreifer kam noch einmal etwas Unsicherheit rein, da folgte unser 3:1 zum richtigen Zeitpunkt“, sagte Trainer Thorsten Judt.

Es war der Anfang einer ganzen Reihe von Chancen der Einheimischen, die sich nach einer halben Stunde lediglich vorwerfen mussten, ihre Möglichkeiten nicht genutzt zu haben und somit bereits die Vorentscheidung verpassten. Hundsangens Schlussmann Leon Schmitt lenkte Philipp Freudenbergs 15-Meter-Schuss um den Pfosten (22.), Hussein Jouni und Torschütze Mertens trafen innerhalb einer Minute das Torgestänge (23., 24.), Kevin Fischbach scheiterte ebenfalls an Schmitt (31.). Es hätte nach dieser Wallmenrother Drangphase gut und gerne 3:0 für die Mannschaft von Thorsten Judt stehen können.

Der Chancenwucher hätte sich beinahe gerächt. Die Unterwesterwälder fanden allmählich in die Begegnung und gaben durch Colin Aßmann (37.) sowie Fabio Weimer (38.) ihre ersten gefährlichen Schüsse ab. Vor allem Weimers Möglichkeit nach einem tollen Steilpass von Daniel Hannappel in die Schnittstelle der Wallmenrother



Wallmenroths Mann des Spiels Sascha Mertens (Zweiter von rechts) traf zweimal per Kopf und einmal verunglückter Flanke.

Foto: Regina Brühl

Viererkette hatte es in sich. Torwart Niklas Platte vereitelte den Alleingang des Gästestürmers mit einer Fußabwehr.

Den Rot-Weißen gehörte auch der erste Abschluss des zweiten Durchgangs durch Weimer (54.), das Tor erzielten jedoch die Hausherren. Wieder bereitete Brocca

vor, wieder köpfte Mertens ein (56.). Ein Rückschlag aber längst kein K.o. für die Hundsänger, die lediglich neun Minuten brauchten, um den alten Abstand wiederherzustellen. Weimers Schuss fischte Platte aus dem Winkel (57.) und der kurz zuvor eingewechselte Jan Weber versenkte einen Schlenzer

freistehend aus 16 Metern (65.). Aber Sascha Mertens war vor 165 Zuschauern nicht zu bremsen. Sein dritter Streich brachte die Judt-Elf auf die Gewinnerstraße (70.). Eine Flanke rutschte ihm über den Schuss und senkte sich ins lange Eck. „So wollte ich das nicht“, gab er später zu.

Anders sah auch der Plan von Hundsangens Coach Thomas Arzbach aus: „Wir sind erst in der zweiten Halbzeit ins Spiel gekommen. Das reicht nicht gegen eine Wallmenrother Mannschaft, die 90 Minuten lang Fußball spielte. Und einen Sascha Mertens dürfen wir natürlich auch nicht so einfach zum Kopfbal kommen lassen wie beim 1:0 und 2:0.“

Jens Kötting/rwe

SG Wallmenroth/S. - SG Hundsangen/O. 3:1 (1:0)

Wallmenroth/Scheuerfeld: Platte - Brocca, K. Fischbach, T. Fischbach, Grossert - Zimmermann, Plath - Puligheddu (60. Meyer), Freudenberg (84. Melis), Jouni (78. El Hassan) - Mertens.

Hundsangen: Schmitt - Meuer (73. Schneider), Hanke, Schwickert,

Faulhaber - Hannappel - F. Weimer, T. Weimer, Gashi (81. Noll), Steinebach - Aßmann (58. Weber). **Schiedsrichter:** Julian Jung (Giesenhausen) - **Zuschauer:** 165. **Tore:** 1:0, 2:0 beide Sascha Mertens (8., 56.), 2:1 Jan Weber (65.), 3:1 Sascha Mertens (70.).

Ellingen tut sich schwer Gückingens Ketten zu knacken

Fußball: 4:0-Sieg reicht nicht zur Tabellenführung

■ **Gückingen.** Mit einem 4:0 (2:0)-Sieg beim TuS Gückingen eröffnete die SG Ellingen/Bonefeld/Willroth den achten Spieltag in der Fußball-Bezirksliga Ost.

Wegen Oberschenkelproblemen hatte Ellingens Spielertrainer Christian Weißenfels auf einen Einsatz verzichtet. Wesentlich größere Personalsorgen plagten auf der Gegenseite Trainer Mike Döblitz. Aus der Partie bei der Eintracht Glas Chemie vom vorigen Samstag musste er gleich fünf Spieler ersetzen, darunter auch den kurzfristig erkrankten Torwart Robin Fischer. Dessen Vertreter Nikola Beslac machte seine Sache ebenso gut wie die aufgerückten Feldspieler der zweiten Mannschaft aus der C-Liga.

Die Gäste hätten mit einem klaren Sieg die Tabellenspitze erklimmen können. Doch da hatte das allerletzte Aufgebot des Aufstiegers dank taktischer Disziplin und enormer Kampfkraft etwas entgegen. „Männer, das ist richtig gut. Weiter so“, feuerte TuS-Coach Döblitz seine Jungs ständig an. Gückingen beackerte den Favoriten in der eigenen Hälfte. Nicht selten stürzten sich drei Abwehrspieler auf den ballführenden Gegner und hielten diesen mit dem Rücken zum eigenen Tor.

„Nicht hektisch werden, Ruhe bewahren“, vermisste Ellingens Weißenfels bei seinen Schützlingen zuweilen die „richtige Einstellung“. Die Spielgemeinschaft tappte einige Male ins Abseits, konnte die beiden Gückinger Ketten nicht sprengen und kam nur zu wenigen Abschlüssen. Einer davon war durch Nils Wambach der Dosenöffner zum 0:1 (37.). Sechs Minuten später ließ Kai Weingart die Doppelführung folgen.

„Schade, dass wir nicht mit einem 0:0 in die Pause gegangen sind“, ärgerte sich Mike Döblitz

nach starker Gegenwehr. Trotz der frühen Entscheidung durch Philipp Drees zum 0:3 (49.) blieb der befürchtete konditionelle Einbruch beim Klassenerhalt diesmal aus. Der Einsatzwillen bei den Gastgebern vom Königstein blieb ungebrochen. Die hinteren Reihen verschoben gut und fuhren immer wieder energisch dazwischen. Die SG zeigte zu selten, wie man einen tief stehenden Gegner zerlegt. Beim abschließenden 4:0 durch Robin Halfmann (78.) rief der neue Tabellenzweite über mehrere Stationen sein spielerisches Potenzial allerdings eindrucksvoll ab.

„Gückingen hat uns 90 Minuten lang alles abverlangt. Wir haben die Pflichtaufgabe erfüllt, sind punktgleich mit Linz und können am Wochenende sehen, was die Konkurrenz macht“, hakte SG-Trainer Weißenfels den Dreier ab. „Heute haben wir gesehen, dass es auch anders geht. Die Jungs haben sich gewehrt und alles gegeben“, war Gückingens Mike Döblitz sehr zufrieden mit seiner Mannschaft.

Rolf Schulze

TuS Gückingen - SG Ellingen/B./W. 0:4 (0:2)

Gückingen: Beslac - Bäcker, Herber, M. Weitzel, Watzke - Weimar (78. Gashi), Gebele, Holl (83. Baumann) - Jokic, Kloft - Doss (87. Elermann).

Ellingen/Bonefeld/Willroth: Krokowski - Douzi, Becker, Kleinmann, Müller - Hümmerich - Wraniak (70. Halfmann), Drees - Weingart, Wambach (46. Reichert), Krämer (64. Best).

Schiedsrichter: Dominik Tryankowski (Ellern) - **Zuschauer:** 80. **Tore:** 0:1 Nils Wambach (37.), 0:2 Kai Weingart (43.), 0:3 Philipp Drees (49.), 0:4 Robin Halfmann (78.).

Termine

Fußball überkreislich

Regionalliga Südwest: Pirmasens - Steinbach Haiger, Homburg - TuS Rot-Weiß Koblenz (beide Sa., 14 Uhr).

Rheinlandliga: Zerf - Ahrweiler (Sa., 16.30 Uhr), Mayen - Morbach (Sa., 17 Uhr), Emmelshausen - Kirchberg, Trier-Tarforst - Andernach (beide Sa., 17.30 Uhr), Windhagen - Mülheim-Kärlich, Stadtkyll - Malberg (Sa., 18 Uhr), Mehring - Altenkirchen (So., 14.30 Uhr), Eilscheid - Wissen, Mendig - Salmrohr (beide So., 15 Uhr).

Bezirksliga Ost: TuS Montabaur - Burgschwalbach (Fr., 20 Uhr), Nievern - Weitefeld (So., 14.30 Uhr), Westerburg - Rennerod (So., 14.45 Uhr), Linz - Wirges (So., 15.30 Uhr), Niederroßbach - Ahrbach (So., 16 Uhr).

Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar: Diefflen - Eisbachtal (Sa., 15.30 Uhr).

Oberliga Westfalen: Sportfreunde Siegen - Gütersloh, Holzwickede - Kaan-Marienborn (beide So., 15 Uhr).

Mittelrheinliga: Hennes - Wegberg-Beeck (So., 15 Uhr).

Landesliga Mittelrhein, Staffel 1: Oberpleis - Windeck (So., 15 Uhr).

Bezirksliga Westfalen, Staffel 5: Niederschelden - Hünsborn (Fr., 19.30 Uhr), Weißtal - Ottfingen, SpVgg Neunkirchen - Freudenberg, Kierspe - Eiserfeld (alle So., 15 Uhr), Listernohl - Altenhof, Plettenberg - Türk Geisweid, Attendorf - Rübblinghausen (alle So., 15.30 Uhr).

Fußball Westerwald/Sieg

Kreisliga A: SG Betzdorf - SG Gebhardshainer Land Steinerth III (beide So., 13 Uhr), Westerburg III - Hahn II, Rotenhain - Bad Marienberg II (beide So., 15 Uhr).

Kreisliga B 1: Niederroßbach II - Westernohe (Sa., 16 Uhr), Guckheim II - Langenhahn (So., 12 Uhr), Fehl-Ritzhausen - Hattert, Nauroth - Bad Marienberg (beide So., 15 Uhr).

Kreisliga B 2: Berod-Wahlrod II - Malberg II (Fr., 19 Uhr), Altenkirchen II - Betzdorf-Bruche (Fr., 19.30 Uhr), Herdorf II - Vatan Spor Hamm (So., 13 Uhr), Harbach - Honigsessen (So., 14.30 Uhr), Weyerbusch - Bruchertseifen, Wissen II - SG Gebhardshainer Land Steinerth II, AtA Betzdorf - Mittelhof (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga C 1: Nauroth II - Kirburg, Fehl-Ritzhausen II - Herschbach II (beide So., 13 Uhr), Stockum-Püschchen - Pottum (So., 15 Uhr).

Kreisliga C 2: Atzelgift II - Niedererbach (Sa., 15 Uhr), Weyerbusch II - Bruchertseifen II (So., 11 Uhr), Ingelbach - Gehlert, Eitzbach - Merkelbach (beide So., 15 Uhr).

Kreisliga C 3: Mittelhof II - Der-schen II (Fr., 20 Uhr), Wallmenroth II - Niederfischbach II (So., 13 Uhr), Selbach - Daaden II (So., 14.30 Uhr), Offhausen - Honigsessen II, Grünebach - Alsdorf II (beide So., 15 Uhr).

Kreisliga D 1: Malberg IV - Merkelbach II (Fr., 19.30 Uhr), Guckheim III - Langenhahn II (Sa., 17 Uhr), Berod-Wahlrod III - Pottum II (So., 12.45 Uhr), Ingelbach II - Hattert II,

Kroppach II - SG Gebhardshainer Land Steinerth III (beide So., 13 Uhr), Westerburg III - Hahn II, Rotenhain - Bad Marienberg II (beide So., 15 Uhr).

Kreisliga D 2: Herdorf II - Vatan Spor Hamm II (Sa., 19 Uhr), Betzdorf II - Niedererbach II (So., 12.30 Uhr), Friesenhagen II - Niederfischbach III, AtA Betzdorf II - Eitzbach II, Weyerbusch III - Bitzen II, VfL Hamm II - Mittelhof III (alle So., 13 Uhr), Almersbach-Fluterschen - Malberg III (So., 15 Uhr).

Fußball Westerwald/Wied

Kreisliga A: Puderbach - Nauort (Sa., 17 Uhr), Steinefrenz - HSV Neuwied (So., 14.30 Uhr), Ransbach-Baumbach - Oberbieber, Niederahr - Asbach (alle So., 15 Uhr), Heimbach-Weis - Niederbreitbach (So., 15.15 Uhr), St. Katharinen - Roßbach/Verscheid (So., 15.30 Uhr).

Kreisliga B Nord: Rheinbreitbach - Erpel (Fr., 19.30 Uhr), Rheinbrohl - Feldkirchen (Sa., 16.30 Uhr), CSV Neuwied - SG Neuwied, Rengsdorf

- Roßbach/Verscheid II - Melsbach - Windhagen II (alle So., 14.30 Uhr).

Kreisliga B Süd: Puderbach II - Oberlahr/Flammersfeld II (Sa., 15 Uhr), Ebernhahn - Dreikirchen (Sa., 15.30 Uhr), Niederahr II - SG Grenzachtal (So., 12.30 Uhr), Thalhausen - Maischeid (So., 14.30 Uhr), Siershahn - Haiderbach, Herschbach-Schenkelberg - Elbert (beide So., 15 Uhr).

Kreisliga C Südost: Dreikirchen II - Staudt (So., 12 Uhr), Elbert II - Engers II, Herschbach-Schenkelberg II - Weidenhahn (beide So., 12.30 Uhr), Güllesheim - Marienroddorf (So., 14.30 Uhr), Selters - Kosova Montabaur II (So., 15 Uhr), Eisbachtal II - SG Grenzachtal II (So., 15.30 Uhr).

Kreisliga D Nordwest: Rheinbrohl II - Buchholz (Sa., 18.30 Uhr), St. Katharinen III - Niederbreitbach III (So., 11 Uhr), Melsbach II - Oberlahr-Flammersfeld II, Rheinbreitbach III - Puderbach III (beide So., 12 Uhr).

Fußball Siegen-Wittgenstein

Kreisliga A: Deuz - FC Grün-Weiss Siegen, Kreuztal - Wilnsdorf, VfB Burbach - Mudersbach, Netphen - SG Hickengrund, Klafeld-Geisweid - Siegener SC, Niederndorf - Wahlbach, Germania Salchendorf II - Siegen-Giersberg (alle So., 15 Uhr).

Kreisliga B 1: Niederschelden II - Dielfen (So., 12.45 Uhr), SpVgg Neunkirchen II - Freudenberg II (So., 13 Uhr), Gosenbach - FC Grün-Weiss Siegen II, Siegener SC II - Bürbach, Anzhausen - Obersdorf-Rödgen, Sohlbach-Buchen - Oberschelden, Borussia Salchendorf - TSV Siegen, Eisern - Anadolu Neunkirchen (alle So., 15 Uhr).

Foto: byjogi

Derby eröffnet heute den Spieltag



■ **Betzdorf.** Das Derby zwischen der SG Betzdorf und der SG Gebhardshainer Land eröffnet am heutigen Freitagabend ab 19.30 Uhr auf dem Bühl den 8. Spieltag der Fußball-Kreisliga A. Die Gäste können mit dem bisherigen Saisonverlauf insgesamt zufrieden sein, aber Trainer Heiko Schnabel merkt auch an: „Wir könnten noch mehr Punkte auf unserem Konto haben. Bis auf das Spiel gegen Alpenrod hatten wir auch bei unseren Niederlagen immer unsere Chancen.“ Trotzdem steht auswärts bislang noch kein Sieg zu Buche, was sich diesmal ändern soll. Ein Selbstläufer wird das nicht. Die Grün-Weißen (auf dem Foto links: Onurcan Tanriverdi) haben daheim immerhin bereits Niederfischbach, Alsdorf und Daaden geschlagen. Die Vorschau auf die übrigen Partien lesen Sie in der Samstagsausgabe. rwe